

Hühnerfeld, 8.8.49

Internationales Sekretariat  
Service Civil International  
P a r i s

Lieber Willy, liebe Freunde,

hier der zweite Bericht über den Dienst in Hühnerfeld, über die Zeit vom 25. Juli bis 7. August 1949.

- 1) Leitung : bis zum 31.7. Wilfried Kernberger, Saar  
ab 1.8. Hansheiri Zürrer, Schweiz und  
Shonaid Yates, Schottland.

- 2) Zahl der Freiwilligen am 7.8.: 16, davon 7 Freunde und 9 Schwestern.

Ankünfte während der Berichtszeit :

Helmig	Hede	Saarbrücken	Saar		SCI	25.7.	
Jung	Margot	Saarbrücken	Saar		SCI	25.7.	
Olomann	Tom	London		GB	IVSP	25.7.	
Huse	Greta	Oslo	N		ID	25.7.	
Grünauer	Therese	Wien		A	SCI	26.7.	
Klein	Barbara	Horsham		GB	FSC	26.7.	
Ciazenski	Heinz	Saarbrücken	Saar		SCI	30.7.	
Anderson	Janet	East Lansing	USA		AFSC	31.7.	
Duchene	Elisabeth	Ludweiler	Saar		SCI	1.8.	
Winckel	Hans	Bilthoven	NL		IVH	3.8.	
Eriksson	Yngve	Stockholm	S		IAL	6.8.	

Abreisen während der Berichtszeit :

Wiesener	Vera	Rockershausen	Saar			27.7.	
Meyer	Karl	Illingen		Saar			30.7.
Kernberger	Wilfried	Völklingen	Saar			31.7.	
Mathwich	Bob	Gaylord	USA			31.7.	
Biegel	Egon	Geislautern	Saar			31.7.	
Aastorp	Björg	Oslo	N			1.8.	
Hardmeier	Beno	Winterthur	CH			1.8.	
Lievensse	Marjorie	Chicago	USA			1.8.	
Trüb	Fridolin	Basel	CH			7.8.	

- 3) Organisation der Arbeit : unverändert

- 4) Geleistete Arbeit :

Ausschachten und Betonieren der Fundamente mehrerer Wohnhäuser; in vermindertem Maße Herstellung von Bausteinen. Daneben durchschnittlich zwei Schwestern zur Aushilfe bei Familien.

- 5) Freizeit :

26.7. Nachmittags Vortrag on Wilfried über die Geschichte des Saarlandes.  
27.7. Nachmittags Diskussion über das Theaterstück "Des Teufels General".  
28.7. Nachmittags Housemeeting.

30.7. Abends Spielen und Singen mit Jugendlichen aus dem Dorf.

31.7. Ganztägiger Ausflug nach Mettlach.

2.8. Nachmittag und Abend Vortrag von Jean über Frankreich, mit anschließender Diskussion.

3.8. Nachmittags Vortrag von Hansheiri über die Schweiz

4.8. Nachmittags und Abends Housemeeting.

5.8. Nachmittags Vortrag von Fridolin über den Künstler Franz Masereel, mit Bildern.

6.8. Ein Dutzend saarländische Zivildienstfreunde erscheinen zu ihrer Monatsversammlung in unserem Kreise. Fröhlicher Abend mit Schnitzelbank von Fridolin.

7.8. Abends lernen wir einige amerikanische Volkstänze.

6) Tagesplan : unverändert

7) Unterkunft und Verpflegung : unverändert

8) Gesundheitszustand :

Fünf Freiwillige mußten je einen Tag zu Bett bleiben (Überanstrengung, Darmbeschwerden u.ä.).  
Keine Unfälle.

9) Propaganda :

- Kleiner Artikel in der katholischen Jugendzeitung 'Das Feuer' über die Arbeit des SCI in Hühnerfeld.
- Pastor Theis vom Ort erwähnt unsere Arbeit bei mehreren Gründungsversammlungen anderer Kettelervereine.
- Besuch eines Vertreters des Haut Commissariats.

10) Allgemeines :

Der Vorschlag, an Stelle des scheidenden Leiters Wilfried Kernberger ein Leiterkollegium zu wählen, wurde leider von der großen Mehrheit der Freiwilligen abgelehnt. Die Hauptschwester Shonaid Yates, die jetzt dem Leiter zur Seite steht, hat - im Unterschied zu den meisten anderen Diensten - keine Verantwortung für Küche und Haushalt, da diese Aufgabe zwei anderen Schwestern übertragen worden ist.

Es sind zwei verschiedene Tendenzen in unserer Gruppe bemerkbar : die einen betrachten die Arbeit als Hauptsache, die anderen den persönlichen Kontakt unter einander, das heißt mit Vertretern anderer Nationen. Anhänger der zweiten Richtung sind die Freiwilligen aus Amerika und zum Teil Skandinavien. Trotz dieser Verschiedenheit der Interessen wurde von weitaus den meisten gute Arbeit geleistet. Während anfänglich die deutschsprechenden Freiwilligen (Saarländer und Schweizer) den Dienst sehr stark bestimmten, kommt jetzt auch das anglo-amerikanische Element mehr zur Geltung.

Mit freundlichen Grüßen, besonders an Willy,

Hansheiri Zürrer